

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Donnerstag, 21.11.2024 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Bis zum Vormittag verbreitet Frost und Glätte. Wechselnd bewölkt, anfangs gebietsweise Schneeschauer, gegen Abend und in der Nacht zum Freitag von Südwesten zum Teil kräftige Schneefälle.

Wetter- und Warnlage:

Bayern verbleibt im Bereich polarer Kaltluft. Ein von der Bretagne nach Norditalien ziehendes Tief nimmt zum Abend zunehmend Einfluss auf das Wetter im Süden des Freistaats.

GLÄTTE/SCHNEE:

Bis zum Vormittag streckenweise Glätte durch etwas Schnee, an den Mittelgebirgen teilweise um 3 cm Neuschnee. Ab dem späten Nachmittag von Südwesten einsetzender Schneefall, im Laufe des Abends sich über weiten Teilen Südbayerns ausbreitend. Bis Freitagmorgen dabei verbreitet Schneeglätte. Im Umfeld der Donau 1 bis 5, im nördlichen und östlichen Alpenvorland 5 bis 10 cm Neuschnee. Nach Südwesten hin verbreitet Mengen über 10, im westlichen Alpenvorland über 15, Richtung Allgäu und Bodensee 20 bis 30 cm. Nördlich der Donau dagegen in der Nacht zum Freitag nur vereinzelt Glätte durch überfrierende Nässe.

WIND/STURM:

Südlich der Donau bis zum Vormittag gebietsweise Böen um 50, in den Hochlagen der Alpen und des Bayerwaldes stürmische Böen um 70 km/h aus Südwest bis West. In höheren Gipfellagen der Alpen Sturmböen um 80, ab dem Nachmittag bis in die Nacht zum Freitag hinein zeitweise schwere Sturmböen oder orkanartige Böen bis 110 km/h.

FROST:

Bis zum Vormittag verbreitet leichter Frost, an den Mittelgebirgen darüber hinaus heute oft Dauerfrost. In der Nacht zum Freitag dort und am westlichen Alpenrand mäßiger, sonst verbreitet leichter Frost.

Vorhersage:

Heute Richtung Bayerwald sowie an den Alpen anfangs Schneeschauer, sonst öfter Sonne. Gegen Abend jedoch von Südwesten her wieder dichtere Wolken und in Schwaben und Oberbayern aufkommender Schneefall. Im Bergland leichter Dauerfrost, sonst 1 bis 4 Grad. In 2000 m -10, in 3000 m um -15 Grad. Mäßiger, mitunter frischer und stark böiger Südwestwind. Auf den Bergen zeitweise Sturmböen.

In der Nacht zum Freitag verbreitet teils kräftiger Schneefall sowie Glätte. Tiefsttemperatur -1 bis -6 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Freitag 22.11.2024 in Südbayern:

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Schnee

Verbreitung: verbreitet

Besonderheiten: Keine.

Am Freitag sich rasch an die Alpen zurückziehende und bis Mittag auch dort abklingende Schneefälle. Sonst wechselnd, am Nachmittag wieder zunehmend stark bewölkt und von Nordwesten Schneeschauer. Höchsttemperatur -2 bis +2 Grad. In 2000 m um -12, auf der Zugspitze um -18 Grad. Auffrischender, gebietsweise stark böiger Wind aus Südwest bis West. Auf den Bergen im Tagesverlauf wieder vermehrt stürmische Böen.

In der Nacht zum Samstag allgemein stark bewölkt und gebietsweise Schneefall oder Schneeschauer. Entsprechend Glätte. Frühwerte zwischen 0 und -3, im Oberallgäu um -5 Grad.

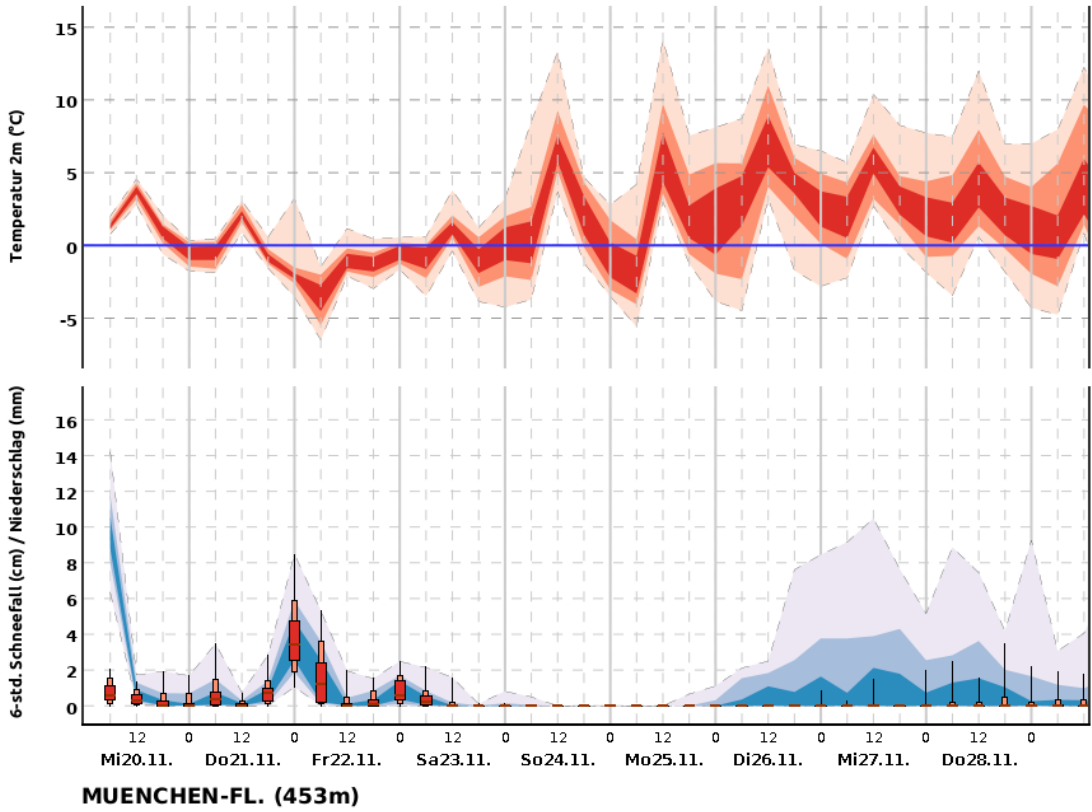
Am Samstag am östlichen Alpenrand und am Bayerischen Wald anfangs letzte Schneeschauer. Sonst längere sonnige Abschnitte. Erst im Laufe des Nachmittags und am Abend von Westen wieder dichte Wolken, aber noch trocken. Maximal 1 bis 6, in 2000 um -5, in 3000 m um -10 Grad. Mäßiger Wind aus Süd bis Südwest. Auf den Bergen Sturm- oder schwere Sturmböen.

In der Nacht zum Sonntag von Nordwesten gebietsweise aufkommende Niederschläge, von Schnee in Regen übergehend. Vorübergehend auch gefrierender Regen nicht ausgeschlossen, dann entsprechend Glatteisgefahr. Tiefstwerte +1 bis -3, im Bayerischen Wald um -5 Grad.

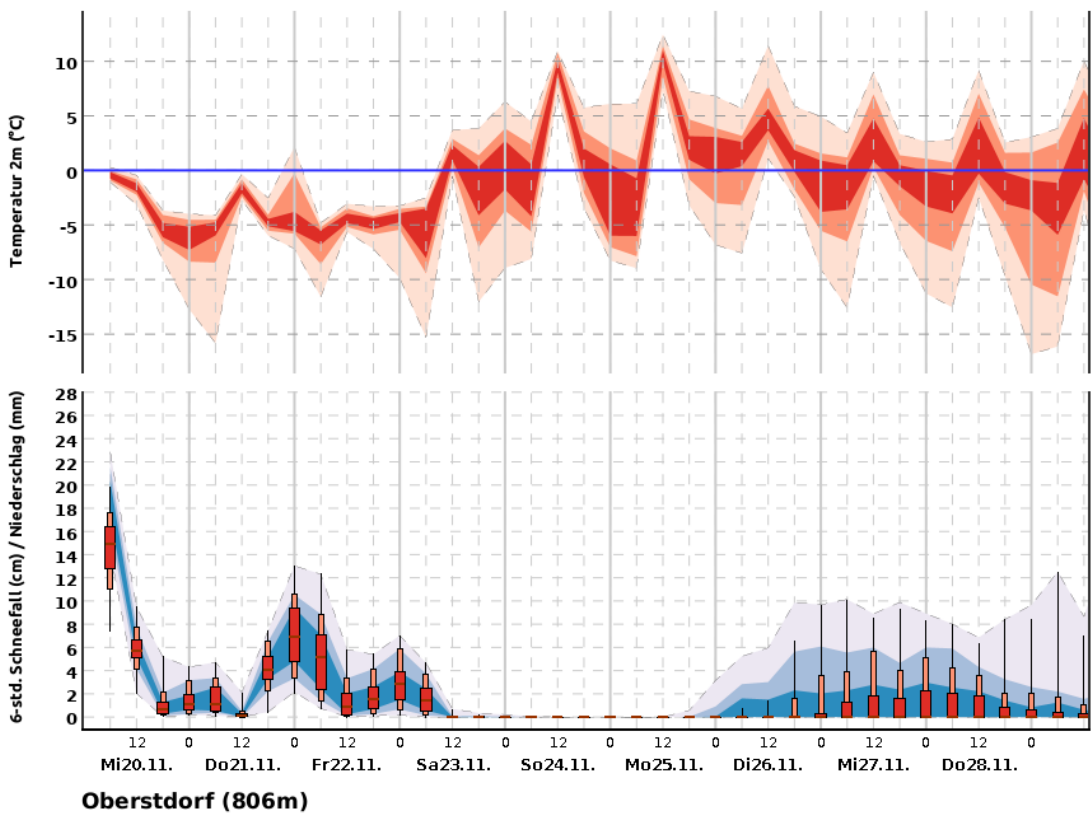
Am Sonntag anfangs gebietsweise etwas Regen. Im Tagesverlauf von Südwesten immer öfter Sonne. Dabei deutlich milder mit Höchstwerten zwischen 5 Grad im Bayerischen Wald und 12 Grad im Allgäu. In 2000 m bis +6, auf der Zugspitze um 0 Grad. Mäßiger Wind aus Süd bis Südwest. Auf den Bergen weiterhin stürmisch.

In der Nacht zum Montag gering bewölkt. Tiefsttemperatur zwischen +7 Grad am Bodensee und örtlich -3 Grad in Niederbayern und in Tälern der östlichen bayerischen Alpen.

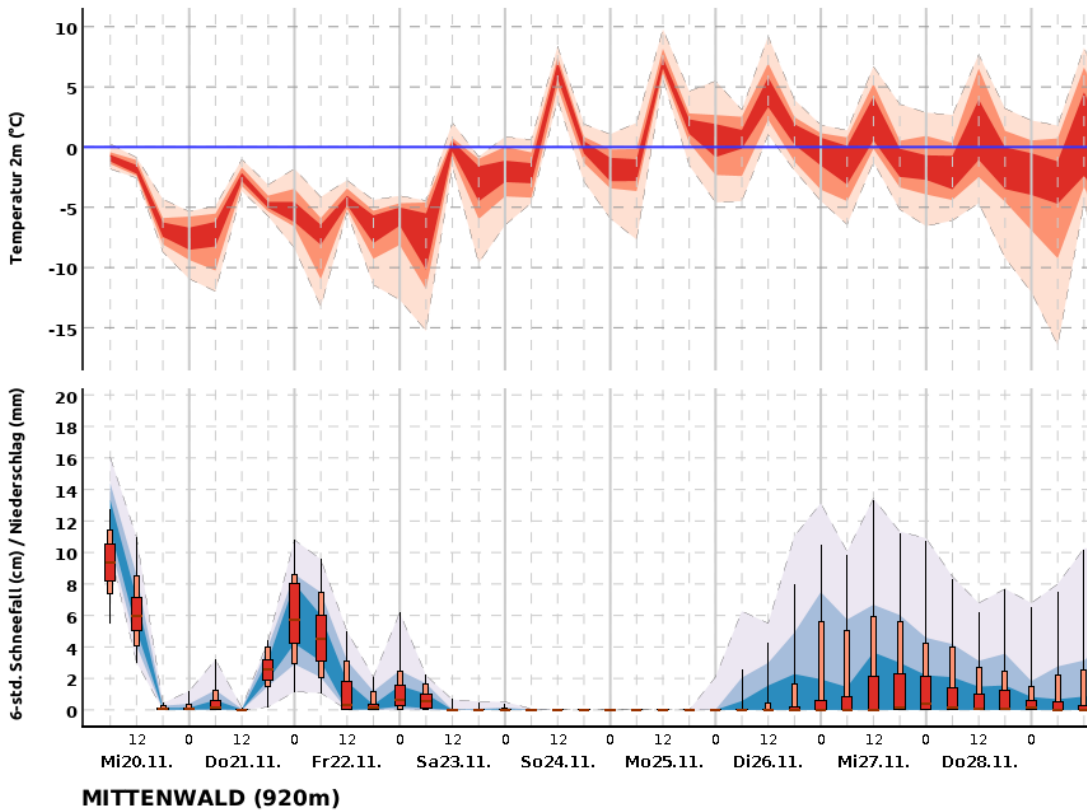
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*



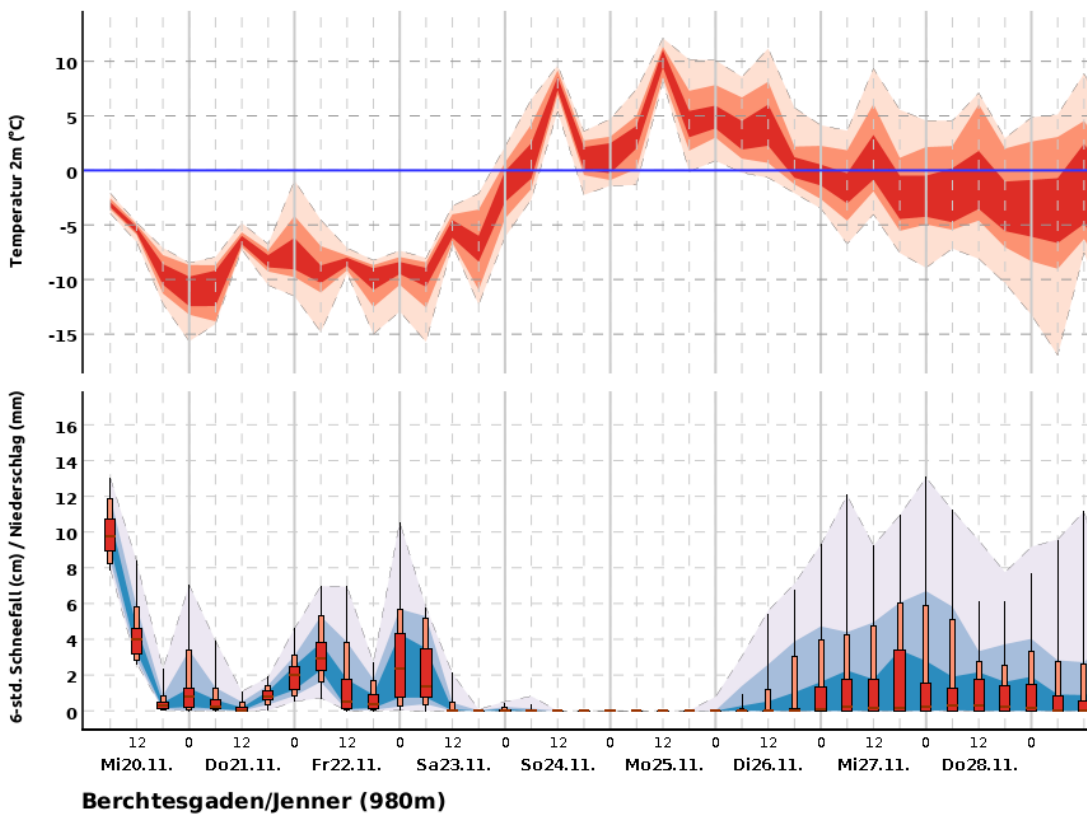
©2024 Deutscher Wetterdienst



©2024 Deutscher Wetterdienst



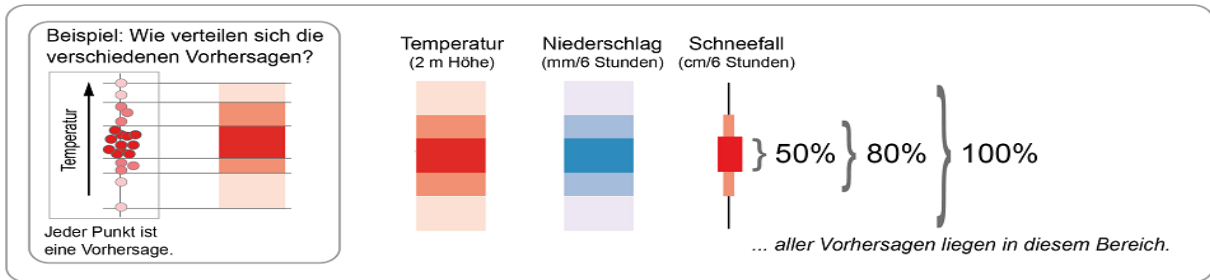
©2024 Deutscher Wetterdienst



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Smieskol